



Frau  
Ursula Lüthy  
Departementsleiterin Hochbau  
Bernstrasse 65 D  
Postfach 101  
3072 Ostermundigen 1



Liestal, 25. November 2015

### **Erneute Erteilung des Labels „Energiestadt®“ an die Gemeinde Ostermundigen**

Sehr geehrte Frau Lüthy

Wir freuen uns, Ihnen in der Beilage den **positiven Entscheid der Labelkommission zur erneuten Erteilung** des Labels „Energiestadt®“ an die Gemeinde Ostermundigen zustellen zu können. Die Gemeinde erhält diese Auszeichnung für ihre nachweisbaren und vorbildlichen Resultate in der Entwicklung ihrer kommunalen Energiepolitik.

Das Label Energiestadt wird **vom Bundesamt für Energie finanziell und ideell unterstützt**. Die Informationen zur Abwicklung der finanziellen Unterstützung erhalten Sie direkt vom Bundesamt für Energie. Wir weisen Sie darauf hin, dass die Abwicklung noch in diesem Jahr stattfinden muss. Des Weiteren geben wir Ihnen gerne schon heute bekannt, dass die Würdigung der neuen und re-zertifizierten Energiestädte durch das Bundesamt für Energie am 17. Oktober 2016 am Energietag in Luzern vorgenommen wird.

Das Diplom wird Ihnen zuhänden der offiziellen **Labelübergabe** in den nächsten Tagen direkt vom Bundesamt für Energie zuhänden des/der Energie-Beauftragten zugestellt. Für Hilfestellungen rund um die Labelübergabe wenden Sie sich bitte an den/die Energiestadt-Berater/-in oder die **Kommunikations-HOTLINE** von Energiestadt (044 915 00 91 oder [hotline.kommunikation@energiestadt.ch](mailto:hotline.kommunikation@energiestadt.ch)).

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung und verbleiben mit bestem Dank für Ihr Engagement.

Freundliche Grüsse

Stefanie Huber  
Sekretariat Labelkommission Trägerverein Energiestadt  
Geschäftsstelle Trägerverein Energiestadt

Beilagen:

- Beschluss Labelkommission
- Protokollauszug der Labelkommissions-Sitzung vom 24. November 2015
- Auditrapport
- Kantonale Stellungnahme zur Zertifizierung

z.K. an:

- Herr Peter Urs Müller, Abteilungsleiter Hochbau
- Frau Beatrix Schlaubitz, Energiestadt-Beraterin
- Herr Martin Wälti, Mobilitätsexperte
- Herr Kurt Plodeck, Auditor

# Gemeinde Ostermundigen

## 1 Beschluss der Labelkommission

Die Labelkommission des Trägervereins Energienstadt hat an ihrer Sitzung vom 24. November 2015 entschieden,

der Gemeinde

**„Ostermundigen“**

das Label Energienstadt® erneut zu erteilen.

## 2 Beurteilung

Die Beurteilung basiert auf den Statuten und dem Reglement des Trägervereins Energienstadt sowie folgender Dokumentation zum energiepolitischen Engagement der Gemeinde Ostermundigen:

- Antrag zur Erteilung des Labels
- Beschlüsse der Gemeinde
- Portrait der Gemeinde
- Bestandesaufnahme mit entsprechenden Belegen
- Energiepolitisches Programm der Gemeinde
- Auditrapport
- Positive Stellungnahme der kantonalen Energiefachstelle
- Mitgliedschaft der Gemeinde Ostermundigen im Trägerverein Energienstadt seit dem Jahr 1996.

Die Gemeinde Ostermundigen erhält das Label Energienstadt mit folgender Bewertung erteilt: **Von insgesamt 442 möglichen Punkten erreicht die Gemeinde Ostermundigen deren 268 = 60.5 %.**

Aus der Würdigung des Auditors / der Auditorin:

Trotz personeller Engpässe in den letzten Jahren hat sich Ostermündigen als Energiestadt gut weiterentwickelt. Hervorzuheben sind dabei einerseits das grosse Engagement für die geplante Tramverbindung zu Bern und die strategischen Weichenstellungen in der Siedlungsentwicklung zur Stärkung des Zentrums.

### **3 Rechte und Pflichten**

- 3.1 Mit diesem Beschluss wird der Gemeinde das Recht erteilt, die Bezeichnung **"Energiestadt®"** zu führen und diesen Begriff bei allen ihr sinnvoll erscheinenden Anwendungen zu verwenden.
- 3.2 Die Statuten des Trägervereins Energiestadt und das dazugehörige Reglement sind integraler Bestandteil dieser Bewilligung.
- 3.3 Alle Angaben und Daten, welche die Gemeinde im Rahmen der Aktivitäten um das Label zur Verfügung stellt, werden vertraulich behandelt und nur mit dem Einverständnis der Gemeinde publiziert.
- 3.4 Mit Unterzeichnung dieses Beschlusses ist die Gemeinde gleichzeitig Mitglied des Trägervereins Label Energiestadt und kommt in den Genuss der entsprechenden Dienstleistungen.
- 3.5 Mit Entgegennahme dieses Beschlusses nimmt die Gemeinde die Hinweise aus der Auditsitzung zur Kenntnis. Sie bemüht sich, diese in den kommenden Jahren zusammen mit dem energiepolitischen Programm umzusetzen.

## Unterzeichnung

Ort: Zürich

Datum: 24.11.2015

Der Vorsitzende:

Die Geschäftsstelle:

  
.....

  
.....

### im Namen der Labelkommission Trägerverein Energieschloss:

- M. Sturzenegger, Amt für Umwelt und Energie (AFU), Kanton St. Gallen (Präsident)
- St. Giamboni, Energie- und Umweltfachstelle, Kanton Neuenburg
- F. Jehle, Amt für Umweltschutz und Energie, Kanton Basel-Landschaft
- M. Kulawik, Umwelt und Energie, Kanton Luzern
- A. Nietlisbach, Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Kanton Zürich
- N. Rossier, Energiebeauftragte, Gemeinde Vernier
- F. Rüede, Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Kanton Aargau
- A. Schubert, Planungsamt, Kanton Basel-Stadt
- H. Steiner, Technische Betriebe, Gemeinde Rorschach
- U. Stuber, Energiefachstelle, Kanton Solothurn

	Pot	Bewertung	%
Resultat vor Audit	452	274	60.6%
Resultat nach Audit	442	268	60.5%
Resultat nach LK	442	268	60.5%

Exportdatum: 28.09.2015

OstermündigenZertifizierung: eea 2015 (aktuell)

		Bewertung im Antrag			Anderungen				End-
		Punkte			Auditor		Labelkommission		ergebniss
		max.	mögl.	eff.%	mögl.	eff.%	mögl.	eff.%	eff. Pkt.
<b>1 Entwicklungsplanung, Raumordnung</b>									
1.1.1	Klimastrategie auf Gemeindeebene, Energieperspektiven	6	6	60%					3.6
1.1.2	Klimaschutz- und Energiekonzept	6	6	30%					1.2
1.1.3	Bilanz, Indikatorensysteme	10	10	80%					8.0
1.1.4	Evaluation von Klimawandel-Effekten	6	6	60%					3.6
1.1.5	Abfallkonzept	4	4	80%					3.2
1.2.1	Energieplanung	10	10	60%					6.0
1.2.2	Mobilitäts- und Verkehrsplanung	10	10	35%					3.5
1.3.1	Grundeigentümerverbindliche Instrumente	10	10	80%					8.0
1.3.2	Innovative städtische und ländliche Entwicklung	10	10	85%					8.5
1.4.1	Prüfung Baubewilligung und Baukontrolle	8	8	80%					6.4
1.4.2	Beratung zu Energie und Klimaschutz im Bauverfahren	4	4	80%					3.2
<b>Total</b>	<b>Summe der Änderungen</b>	<b>84</b>	<b>84</b>	<b>66.4%</b>	<b>84</b>	<b>65.7%</b>	<b>84</b>	<b>65.7%</b>	<b>55.2</b>
<b>2 Kommunale Gebäude, Anlagen</b>									
2.1.1	Standards für Bau + Bewirtschaftung öff Gebäude	4	4	60%					2.4
2.1.2	Bestandsaufnahme, Analyse	6	6	70%					4.2
2.1.3	Controlling, Betriebsoptimierung	6	6	70%					4.2
2.1.4	Sanierungskonzept	6	6	10%					0.6
2.1.5	Beispielhafter Neubau oder Sanierung	4	4	80%					3.2
2.2.1	Erneuerbare Energie Wärme	8	7.9	38%					3.0
2.2.2	Erneuerbare Energie Elektrizität	8	8	64%					5.1
2.2.3	Energieeffizienz Wärme	8	8	66%					5.3
2.2.4	Energieeffizienz Elektrizität	8	8	65%					5.2
2.2.5	CO2- und Treibhausgasemissionen	8	8	93%					7.4
2.3.1	Öffentliche Beleuchtung	6	6	100%					6.0
2.3.2	Wassereffizienz	4	4	70%					2.8
<b>Total</b>	<b>Summe der Änderungen</b>	<b>76</b>	<b>75.9</b>	<b>65.1%</b>	<b>75.9</b>	<b>65.1%</b>	<b>76</b>	<b>65.1%</b>	<b>49.4</b>
<b>3 Versorgung, Entsorgung</b>									
3.1.1	Unternehmensstrategie der Energieversorger	6	1	80%					0.8
3.1.2	Finanzierung von Energieeffizienz und erneuerbaren Energien	4	4	20%					0.8
3.2.1	Produktepalette und Serviceangebot	6	0	0%					0.0
3.2.2	Verkauf von Strom aus erneuerbaren Quellen	8	8	24%					1.9
3.2.3	Beeinflussung des Kundenverhaltens und -Verbrauchs	4	0	0%					0.0
3.3.1	Abwärme Industrie	6	6	80%					4.8
3.3.2	Wärme und Kälte aus erneuerbaren Energiequellen	10	10	30%					3.0
3.3.3	Elektrizität aus erneuerbaren Energiequellen	8	8	30%					2.4
3.3.4	Wärmeleistungskopplung + Abwärme/Kälte aus Stromproduktion	10	5	25%					1.3
3.4.1	Analyse und Bestandsaufnahme Energieeffizienz	6	3	80%					2.4
3.4.2	Effizienter Wasserverbrauch	2	2	60%					1.2
3.5.1	Analyse und Bestandsaufnahme Energieeffizienz	6	1.5	80%					1.2
3.5.2	Externe Abwärmennutzung	4	2	40%					0.8
3.5.3	Klärgasnutzung	4	1	100%					1.0
3.5.4	Regenwasserbewirtschaftung	4	4	90%					3.6
3.6.1	Energetische Nutzung von Abfällen	8	0	69%					0.0
3.6.2	Energetische Nutzung von Bioabfällen	4	3	10%		30%			1.2
3.6.3	Energetische Nutzung von Deponiegas	4	0	0%					0.0
<b>Total</b>	<b>Summe der Änderungen</b>	<b>104</b>	<b>58.5</b>	<b>43.5%</b>	<b>58.5</b>	<b>45.1%</b>	<b>59</b>	<b>45.1%</b>	<b>26.4</b>
<b>4 Mobilität</b>									
4.1.1	Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung	4	4	55%					2.2
4.1.2	Kommunale Fahrzeuge	4	4	70%					2.8
4.2.1	Parkplatzbewirtschaftung	8	8	75%					6.0
4.2.2	Hauptachsen	6	6	70%					4.2
4.2.3	Temporeduktion und Attraktivierung öffentlicher Räume	10	10	85%					8.5
4.2.4	Städtische Versorgungssysteme	4	4	45%					1.8
4.3.1	Fusswegnetz, Beschilderung	10	10	70%					7.0
4.3.2	Radwegnetz, Beschilderung	10	10	65%					6.5
4.3.3	Abstellanlagen	6	6	60%					3.6
4.4.1	Qualität des ÖV-Angebots	10	10	80%					4.0
4.4.2	Vortritt ÖV	4	2	55%					1.1
4.4.3	Kombinierte Mobilität	6	6	50%					3.0
4.5.1	Mobilitätsmarketing in der Gemeinde	8	8	65%					5.2
4.5.2	Beispielhafte Mobilitätsstandards	6	6	60%					3.6
<b>Total</b>	<b>Summe der Änderungen</b>	<b>96</b>	<b>94</b>	<b>67.6%</b>	<b>89</b>	<b>66.9%</b>	<b>89</b>	<b>66.9%</b>	<b>59.5</b>
<b>5 Interne Organisation</b>									
5.1.1	Personalressourcen, Organisation	8	8	65%					5.2
5.1.2	Gremium	4	4	80%					3.2
5.2.1	Einbezug des Personals	2	2	40%					0.8
5.2.2	Erfolgskontrolle und jährliche Planung	10	10	70%					7.0
5.2.3	Weiterbildung	6	6	70%					4.2
5.2.4	Beschaffungswesen	6	6	45%					2.7
5.3.1	Budget für energiepolitische Gemeindegarbeit	8	8	90%					7.2
<b>Total</b>	<b>Summe der Änderungen</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>68.9%</b>	<b>44</b>	<b>68.9%</b>	<b>44</b>	<b>68.9%</b>	<b>30.3</b>

6 Kommunikation, Kooperation		max.	mögl.	eff.%	mögl.	eff.%	mögl.	eff.%	eff. Pkt.
6.1.1	Konzept für Kommunikation und Kooperation	4	4	40%					1.6
6.1.2	Vorbildwirkung, Corporate Identity	4	4	65%					2.6
6.2.1	Institutionen im gemeinnützigen Wohnungsbau	6	6	45%					2.7
6.2.2	Andere Gemeinden und Regionen	6	6	50%		20%			4.2
6.2.3	Regionale und nationale Behörden	2	2	90%					1.8
6.2.4	Universitäten und Forschung	2	2	80%					1.6
6.3.1	Energieeffizienzprogrammen in und mit Wirtschaft	10	10	50%					5.0
6.3.2	Professionelle Investoren und HausbesitzerInnen	6	6	60%					3.6
6.3.3	Lokale, nachhaltige Wirtschaftsentwicklung	4	4	10%					0.4
6.3.4	Forst- und Landwirtschaft	4	4	15%					0.6
6.4.1	Arbeitsgruppen, Partizipation	6	6	60%					3.6
6.4.2	KonsumentInnen, MieterInnen	10	10	30%					3.0
6.4.3	Schulen, Kindergärten	4	4	55%					2.2
6.4.4	Multiplikatoren	4	4	60%					2.4
6.5.1	Beratungsstelle Energie, Mobilität, Ökologie	10	10	80%					4.0
6.5.2	Leuchtturmprojekt	4	4	90%					3.6
6.5.3	Finanzielle Förderung	10	10	40%					4.0
<b>Total:</b>	<i>Summe der Änderungen</i>	96	96	51.8%	91	51.5%	91	52%	46.9
<b>Resultat</b>		<b>500</b>	<b>452.4</b>		<b>442.4</b>		<b>442.4</b>		<b>267.7</b>



# Energiesstadt-Bericht

## Kapitel 3: Auditrapport

Gemeinde Ostermundigen

Erstellt am: 23.10.2015



### 1. Art des Audits, Anwesende

#### Label-Erneuerung Energiesstadt

Ostermundigen, Datum des Audits: 19.10.2015

Teilnehmende	Thomas Iten	Gemeinepräsident
	Peter Müller	Leiter Abteilung Hochbau
	Beatrix Schlaubitz	Energiesstadt - Beraterin
	Martin Wälti	Mobilitätsberater
	Kurt Plodeck	Auditor

### 2. Normative Grundlagen

Statuten:	Aktuelle Statuten des Trägervereins Energiesstadt
Reglement:	Aktuelles Reglement des Trägervereins Energiesstadt

### 3. Auditor

Vorname Name	Kurt Plodeck
Firma	Kurt Plodeck ECS
Anschrift	Schulstr. 46; 8413 Neftenbach
Telefon / Fax / e-mail:	052 315 54 25 / / ecs@plodeck.ch

### 4. Energiesstadt-Beraterin

Vorname Name	Beatrix Schlaubitz
Firma	E plus U Energie- und Umweltberatung GmbH
Anschrift	Monbijoustrasse 61, 3000 Bern 23
Telefon / Fax / e-mail:	031 550 07 82 // beatrix.schlaubitz@eplusu.ch

### 5. Mobilitätsexperte

Vorname Name	Martin Wälti
Firma	Büro für Mobilität AG,
Anschrift	Hirschengraben 2, 3011 Bern
Telefon / Fax / e-mail:	031 311 93 63 / / martin.waelti@bfmag.ch

## 6. Durchführung eines begleiteten Zertifizierungsprozesses

- Ja  Nein Mandatierung einer akkreditierten Energiesstadt-Beraterin mit der Begleitung des Zertifizierungsprozesses
- Ja  Nein Beizug eines Mobilitäts-Experten, Integration in den Zertifizierungsprozess
- Ja  Nein Einsetzen einer Kommission für die Begleitung des Zertifizierungsprozesses und die Umsetzung des energiepolitischen Programms.

### Bemerkungen

keine

## 7. Verbindliche Umsetzung einer nachhaltigen Energiepolitik

- Ja  Nein Detaillierte Bestandesaufnahme der realisierten und der geplanten / budgetierten Massnahmen auf der Basis des Management Tool
- Ja  Nein Definition von energiepolitischen Zielsetzungen und eines energiepolitischen Programms mit Aufgaben und Verantwortlichkeiten für die nächsten 4 Jahre
- Ja  Nein Beschlussfassung zum energiepolitischen Programm, Budgetierung 1. Phase
- Ja  Nein Institutionalisation der Erfolgskontrolle und der Berichterstattung zu den durchgeführten energiepolitischen Massnahmen
- Ja  Nein Beschluss zur Beantragung des Labels durch die zuständige Behörde
- Ja  Nein Mitgliedschaft im Trägerverein Energiesstadt seit 1997
- Ja  Nein Bestätigung durch die kantonale Energiefachstelle

### Bemerkungen

keine

## 8. Unterlagen zur Zertifizierung

- Ja  Nein Kapitel 1 – Bestandesaufnahme (Auszug eea Management Tool)
- Ja  Nein Kapitel 2 - Antrag zur Erteilung des Labels
- Ja  Nein Belege und Dokumentationen (auf dem eea MT verfügbar)

### Bemerkungen

keine

## 9. Fragen zu früheren und zukünftigen Aktivitäten

### Umsetzung des energiepolitischen Programms der letzten vier Jahre / Zielerreichung

Ca 50% konnten umgesetzt werden, der Rest wurde aufgrund von personellen engpässen auf die nächste Periode verschoben

**10. Bewertung Auditor**

Bewertung im Antrag Energiesstadt-Beraterin		Korrekturen Auditor	Ergebnis
mögliche Punkte	452.4	-10	442.4
effektive Punkte	274.2	-6.5	267.7
in Prozent	60.6 %		60.5 %

*Bemerkungen (zusammenfassende Würdigung)*

Trotz personeller Engpässe in den letzten Jahren hat sich Ostermündigen als Energiesstadt gut weiterentwickelt. Hervorzuheben sind dabei einerseits das grosse Engagement für die geplante Tramverbindung zu Bern und die strategischen Weichenstellungen in der Siedlungsentwicklung zur Stärkung des Zentrums.

**11. Auflagen**

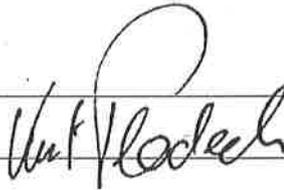
Folgende Hinweise und Korrekturen des Auditors sind in den Unterlagen noch spezifisch anzupassen resp. in den Energiesstadt-Prozess aufzunehmen und mit der jährlichen Erfolgskontrolle zu überprüfen:

→ Siehe Bemerkungen unter «Kommentar für die Labelkommission» im eea Management-Tool.

**12. Unterschrift Auditor**

Ort, Datum Neftenbach, den 23.10.2015

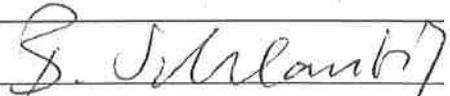
Unterschrift:



**13. Unterschrift Energiesstadt-Beraterin**

Ort, Datum Bern, den 23.10.2015

Unterschrift:



Amt für  
Umweltkoordination  
und Energie

Office de la coordination  
environnementale  
et de l'énergie

Bau-, Verkehrs-  
und Energiedirektion  
des Kantons Bern

Direction des travaux  
publics, des transports  
et de l'énergie  
du canton de Berne

EINGEGANGEN

12. Okt. 2015

Reiterstrasse 11  
3011 Bern  
Telefon 031 633 36 51  
Telefax 031 633 36 60  
www.aue.bve.be.ch  
info.aue@bve.be.ch

Barbara Julia Kocher  
Direktwahl +41 31 633 36 67  
barbara.kocher@bve.be.ch

Gemeinde Ostermundigen  
Ursula Lüthy  
Departementsleiterin Hochbau  
Bernstrasse 65 D  
Postfach 101  
3072 Ostermundigen 1

6. Oktober 2015

## Re-Zertifizierung der Gemeinde Ostermundigen als Energiestadt

Sehr geehrter Herr Müller



Wir nehmen erfreut zur Kenntnis, dass die Gemeinde Ostermundigen bereits die vierte Erneuerung des Labels "Energiestadt" anstrebt. Damit bringt Ihre Gemeinde klar zum Ausdruck, dass sie sich weiterhin für eine nachhaltige Energiepolitik einsetzen will.

Auf Anfrage Ihrer Energiestadt-Beraterin, Frau Beatrix Schlaubitz, bestätigen wir Ihnen gerne, dass bei uns nichts bekannt ist, was zum heutigen Zeitpunkt gegen eine erneute Verleihung des Labels "Energiestadt" für Ostermundigen sprechen würde.

Wir wünschen der Gemeinde Ostermundigen weiterhin viel Ausdauer und Erfolg auf dem Weg zu höherer Energienutzungseffizienz und zur vermehrten Nutzung erneuerbarer Energiequellen.

Freundliche Grüsse

Amt für Umweltkoordination und Energie

  
Ulrich Nyffenegger  
Amtsvorsteher

Visum:



Kopie an:

Gemeinde Ostermundigen Peter Urs Müller, Abteilungsleiter Hochbau, Bernstrasse 65 D, 3072 Ostermundigen  
Beatrix Schlaubitz, Energiestadtberaterin, Monbijoustrasse 61, 3000 Bern 23